

W
9
18

WOHNREVUE

Schweizer Magazin für anspruchsvolles Wohnen und Design.

WOHNREPORTAGE ROM. Wo Ebenholz auf Messing trifft.
TISCHE UND STÜHLE. Von Traumpaaren und Architektenstühlen.
LEUCHTEN. Einfach zum Verlieben schön.



September 2018, CHF 9.50

wohnrevue.ch

ERHOLSAME AUSZEIT

DAS EISACKTAL IN SÜDTIROL LOCKT NICHT NUR MIT WUNDERBARER NATURKULISSE UND HERVORRAGENDER KULINARIK, SONDERN AUCH MIT EINEM NEU GESTALTETEN HOTEL, DAS ENTSPANNUNG GARANTIERT. ^{SL}

Wenn man als Hotelgast wählen kann, ob man lieber in einem Pool oder aber in einem Natursee baden möchte, ist das schon ein besonderer Luxus. Genau solch eine Annehmlichkeit bietet das Hotel Seehof seinen Gästen. Im Rahmen einer Neuausrichtung wurde im letzten Jahr die gesamte Hotelanlage renoviert – und mit einem weitläufigen Spa- und Aussenbereich ergänzt. Im Garten, gegenüber dem eigentlichen Hotelbau, laden nun drei separate Häuschen zu einer Auszeit ein: mit Ruhe-zonen, Sauna- und Dampfbadbereich, Behandlungsräumen und Infinitypool, der nach draussen führt. Was von aussen jeweils eher klein wirkt, entpuppt sich als zusammenhängender und weitaus grösserer Komplex, als man zunächst vermutet. Und genau das macht das Hotel, für dessen Gesamtkonzeption das Südtiroler Architekturbüro Noa verantwortlich zeichnet, so sympathisch. Zurückhaltung ist hier angesagt. Auch farblich. Alles erdige Töne, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind – von der Fassade bis zum Interieur. Bis auf wenige Zimmer wurden die meisten im Zuge der Renovierung komplett neu gestaltet und überraschen mit einer Besonderheit: Statt abgetrennter Badezimmer findet man Waschtische, die wie ein Möbel in den Schlafraum integriert sind. Es ist ein spezielles Ambiente, das dadurch entsteht: ruhig, unaufgeregt und doch erfrischend anders. →



WOHNREVUE 9 2018
FOTOS: ALEX FILZ





Genauso das Restaurant, das den Raumteil, wo das Frühstücks- und das Kuchenbuffet aufgebaut werden, als kleinen mediterranen Marktplatz interpretiert. Hier kann man sich auch zwischendurch stärken, wenn man beispielsweise von einem Spaziergang zwischen den umliegenden Apfelplantagen zurückkehrt. Oder nachdem man sportlich seine Runden in Pool oder See gezogen hat. Der neu angelegte Garten wurde im Übrigen von einem Schüler Enzo Eneas, hierzulande einer der bekanntesten Gartengestalter, konzipiert. Ein Kleinod, in dem man wahrlich die Seele baumeln lassen kann. Wer schon morgens von der Muse geküsst wird, kann dort beispielsweise auch Yogakurse besuchen. Doch wie sagt man so schön: Alles kann, aber nichts muss.

SEEHOF.IT